

Infoblatt Lauerz

Z`GRAGGEN Distillerie
Brenner des Jahres 2017/2018

Sportclub
Ski-Fit

Genossame Lauerz
Vergabe Landteile Husmatt

Ratstube
Bittet um Mithilfe

Freizeit Erlebnis
Halloween Suppe

Schule
Neuerungen Schulhaus



INHALT

4	Bericht aus der Ratstube/Gemeindekanzlei
5	Lauerzer Umwelt
6-7	Freizeit Erlebnis
8	Samichlausgruppe
9-11	Schule
13	Pause
14	Z`GRAGGEN Distillerie
15	Restaurant Fischerstube
16-17	Feuerwehr
18	Kultur- und Sportkommission
19	50-jähriges Jubiläum der Fasnachtsgesellschaft Gätterlifurzer Lauerz
20	Frauen- und Mütterverein / Pro Senectute
21	Genossame Lauerz / Pfarrei
23	Schweizerisches Rotes Kreuz / Samariter
24	Verein Kind und Eltern / FDP Lauerz
25	Sportclub
26-27	Spitex Regio Arth-Goldau

PUBLIKATIONEN INFOBLATT LAUERZ 2017/2018

Ausgabe	Einsendeschluss	Publikation
09	06. November	17. November
10	04. Dezember	15. Dezember
01	15. Januar	26. Januar
02	12. Februar	23. Februar
03	12. März	23. März
04	16. April	27. April
05	14. Mai	25. Mai
06	18. Juni	29. Juni
07	20. August	31. August
08	17. September	28. September
09	15. Oktober	26. Oktober
10	12. November	23. November
11	10. Dezember	21. Dezember

GESTALTUNG, REDAKTION

Irene Dettling
Unterhof 6
6424 Lauerz
Tel: 041 810 27 35
Mail: infoblatt@lauerz.ch

DRUCK

Mikado Print & Design
6410 Goldau

INSERATE, ABO

Gemeindekanzlei Lauerz
Husmatt 1
6424 Lauerz
Tel: 041 818 66 88
Mail: gemeinde@lauerz.ch

Abonnement

45.- CHF / Jahr
Bestellung bei der
Gemeindekanzlei Lauerz

PREISLISTE FÜR INFOBLATT INSERATE

Schwarz-Weiss-Inserat		Einzelpreis pro Ausgabe	Jahrespreis
Grösse	Richtmasse in cm	in Fr.	in Fr.
1/1 Seite	19 x 26	160.00	900.00
2/3 Seite	19 x 17	120.00	680.00
1/2 Seite	19 x 14	100.00	570.00
1/4 Seite	19 x 7	50.00	290.00
1/8 Seite	8 x 7	40.00	230.00
Farb-Inserat			
1/1 Seite	19 x 26	350.00	1900.00
2/3 Seite	19 x 17	300.00	1650.00
1/2 Seite	19 x 14	220.00	1200.00
1/4 Seite	19 x 7	110.00	600.00
1/8 Seite	8 x 7	85.00	560.00
1/1 Seite	für Vereine	50.00	560.00

FOTO TITELBILD

Hans Birrer-Blaser, Lauerz

AGENDA 2017

Oktober

20.10	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
21.10	CVP Pizzaplausch für die ganze Familie	Schulhausplatz 19.30
24.10	Elternabend & GV, Verein Kind und Eltern	MZH kl. Saal 20.00
27.10	Vorstand-, Leiter- und Helferessen, Sportclub	
27.10	Grabgestecke herstellen für Allerheiligen, Frauen- und Mütterverein	Vereinsraum 13.00
27.10	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Vereinsraum 09.00-11.00
28.10	Grabgestecke Verkauf bei der Kirche, Frauen- und Mütterverein	
28.10	Probeweekend, Gätterlifurzer	
28.10	Eishockey mit René, Freizeit Erlebnis	Schulhausplatz 07.00
29.10	Probeweekend, Gätterlifurzer	
29.10	Suuntigs-Fiir	Pfarreisaal 10.30
30.10	Höck, FDP	kl. Saal MZH 20.00
31.10	Mittagstisch, Pro Senectute	Restaurat Buurähöfli 12.00
31.10	Halloween Suppe, Freizeit Erlebnis	Gemeindeparkplatz 18.00

November

07.11	Jassen, Pro Senectute	Restaurant Waage 13.15
07.11	Laternen aus Holz, Frauen- und Mütterverein	Auliweg 28 19.00
08.11	Ausschreibung der Landteile Husmatt, Genossame Lauerz	kl. Saal MZH 20.00
11.11	1. Auftritt WarmUp Urmischlegel, Gätterlifurzer	
11.11	„Die Schweiz brennt“, Z`GRAGGEN Distillerie	Brennerei Z`GRAGGEN 10.00-17.00
11.11	Usschiässet, Standschützen	Restaurant Buurähöfli
15.11	Hölloch Führung, Freizeit Erlebnis	Bushaltestelle Dorf 12.50
17.11	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
21.11	Seniorentanz, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 14.00-17.00
24.11	CVP Bowlingabend	Schulhausplatz 19.30
24.11	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Vereinsraum 09.00-11.00
28.11	Mittagstisch, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 12.00
30.11	Adventskränze und Gestecke herstellen, Frauen- und Mütterverein	Schule 13.30

Dezember

01.12	Adventskränze und Gestecke herstellen, Frauen- und Mütterverein	Schule 13.30
01.12	Einzug Samichlaus und Besuch bei Familien Samichlausgruppe Lauerz	Kirche 17.55
02.12	Samichlaus Besuch bei Familien, Samichlausgruppe Lauerz	
04.12	Höck, FDP	kl. Saal MZH 20.00
05.12	Jassen, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 13.15
11.12	Adventsfeier, Frauen- und Mütterverein	Vereinsraum 19.30
13.12	Gemeindeversammlung	Aula MZH 20.00
13.12	Cinema, Freizeit Erlebnis	MZH 14.00-16.30
15.12	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
17.12	Suuntigs-Fiir	Pfarreisaal 10.30
19.12	Seniorentanz, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 14.00-17.00
22.12	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Vereinsraum 09.00-11.00
29.12	Schlitteln & Fondueplausch, Gätterlifurzer	
30.12	Schlitteln & Fondueplausch, Gätterlifurzer	

ABFALLKALENDER 2017

Grüngut bereit zu stellen bis 10.00 Uhr

(wöchentlich, Dezember - März nur alle 2 Wochen) Das Grüngut darf höchstens 1.6 Meter lang, 25 kg schwer und 10 cm dick sein. Ist jeweils am Sammeltag an den Strassenrand zu stellen.

Oktober: 25.

Dezember: 06./20.

November: 08./15./22./29.

Altpapier/Karton

(alle 2 Monate) Altpapier und -karton ist jeweils am Sammeltag gebündelt an den Strassenrand zu stellen. Loses Papier/Karton, oder in Kisten, Schachteln oder Säcken verpacktes Papier/Karton, wird nicht mitgenommen.

Altpapier bereit zu stellen bis 07.30 Uhr

01. Dezember

Karton bereit zu stellen bis 13.00 Uhr

14. Dezember

BERICHT AUS DER RATSTUBE/GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat bittet um Ihre Mithilfe...



Am 21. Mai 2017 haben die Lauerzer Stimmbürgerinnen und -bürger den Verpflichtungskredit von Fr. 196'000.- zum Einbau der Gemeindekanzlei in das Projekt Seemattpark an der Urne abgelehnt. Das bestehende Kanzleigebäude an der Husmatt 1 befindet sich aber in einem schlechten baulichen Zustand. Wie soll es nun damit weitergehen? Welche Lösungen für eine neue Kanzlei wären sinnvoll und finanziell für die Gemeinde tragbar?

Um diese Frage klären zu können lädt der Gemeinderat alle interessierten Kreise aus der Einwohnerschaft, den Parteien, dem Gewerbe, den Vereinen und anderen Institutionen zu einem Workshop auf den **10. November 2017, 19.30 Uhr** im kleinen Saal, der Mehrzweckhalle ein.

Der Workshop soll aufzeigen, was für Ideen und Vorstellungen aber auch Vorbehalte vorhanden sind und klären, wie das Projekt „neue Kanzlei“ so aufbereitet werden kann, dass der Gemeinderat das weitere Vorgehen definieren kann. Die Veranstaltung wird durch eine externe Fachperson moderiert und geleitet.

Um abschätzen zu können, wie viele Personen voraussichtlich daran teilnehmen werden, bittet der Gemeinderat um eine kurze Anmeldung via Mail gemeinde@lauerz.ch oder Telefon 041 818 66 88.

Beschwerde zum Projekt Seemattpark beim Regierungsrat

Gegen das angepasste aufgelegte Projekt wurden fristgerecht Beschwerden beim Regierungsrat eingereicht. Das Projekt Seemattpark wurde am 17. Juni 2012 an der Urne gutgeheissen und ist seither blockiert.

Dass sich das kombinierte Projekt Seemattpark mit grosser Liegewiese, Restaurant mit Kiosk, Gewerberaum, einem kleinen Campingplatz und Wohnung weiterdrehen wird, war zu erwarten. Der Gemeinderat hat mit der Erteilung der Baubewilligung die drei Einsprachen anfangs September abgewiesen. Innerhalb der Beschwerdefrist haben nun drei Einsprecher die Angelegenheit durch Beschwerde an die Regierung weitergezogen. Da die eingereichten Einsprachen identisch sind, gibt es nur ein Verfahren.

Hoffnung auf Regierungsrat

Der Schriftenwechsel in der Sache ist bereits eröffnet. Die Gemeinde Lauerz hat bis am 16. Oktober die Möglichkeit zum laufenden Verfahren Stellung zu nehmen, die Frist kann aber erstreckt werden. Anschliessend geht die Beschwerde an den Beschwerdedienst des Kantons zur Vorbereitung des regierungsrätlichen Entscheids. Mit dem RRB 574/2014 hat der Regierungsrat bereits einmal zum Seemattpark Stellung genommen. Die Mängel, welche zu einem negativen Entscheid anno dazumal geführt haben, wurden mit der aktuellen Projektanpassung behoben. Der Gemeinderat Lauerz hofft nun auf eine Abweisung der Beschwerden durch den Regierungsrat und eine rasche Erteilung der Baubewilligung. Da es sich um ein laufendes Verfahren handelt, kann und darf der Gemeinderat nicht weiter im Detail informieren.

Der Seemattpark ist ein Teil der Zukunft unserer Gemeinde

Die einzige freie Liegenschaft am Lauerzersee, welche der Gemeinde Lauerz gehört, bietet vielfältige Chancen. Mit der Abstimmung vom 17. Juni 2012 sowie der Ablehnung des Alternativprojektes am 1. Mai 2016 hat sich die Bevölkerung bereits zweimal zum Seemattpark geäussert. Der Gemeinderat bedauert den Weiterzug und wird sich weiterhin für das Projekt Seemattpark einsetzen, damit der Bau realisiert werden kann.

POLIT-AGENDA

26. November 2017 Abstimmungssonntag

Das Stimmlokal im Schulhaus Husmatt ist jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Gemeindeversammlung 2017
13. Dezember 2017 Gemeindeversammlung

INFORMATIONEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Schalteröffnungszeiten

Mo	08.00-11.45	14.00-17.30
Di	08.00-11.45	geschlossen
Mi	08.00-11.45	14.00-18.30
Do	08.00-10.00	geschlossen
Fr	08.00-11.45	14.00-16.30

Die Gemeindeverwaltung bleibt am 1. November 2017 infolge eines Feiertages (Allerheiligen) den ganzen Tag geschlossen.

Lauerz deine Lebensräume

Nun zeigt sich der Herbst in der Gemeinde Lauerz von einer seiner schönsten Seiten. Die Tage werden zwar spürbar kürzer und das Quecksilber erreicht auch nicht mehr den Stand des vergangenen Sommers, doch das ist nicht alles was den Herbst ausmacht. Denn wenn die Pflanzen ihren Saft einziehen und die Sonne am Morgen den dampfenden See beleuchtet, dann ist es Herbst. Wenn das Laub der Bäume plötzlich nicht mehr nur grün, sondern auch gelb und rot daher kommt, auch dann ist es Herbst. Und wenn dazu noch ein warmer Föhn weht und kaum eine Wolke sichtbar ist, dann ist es ein schöner Herbsttag, den man unbedingt im Freien geniessen sollte. Ein Ort der gerade im Herbst besonders viel zu bieten hat, wird an dieser Stelle vorgestellt.

Der Weidstein

Der Weidstein der früher auch als Ottenfelsen bekannt war, ist der bewaldete und teilweise auch Kalksteinkessel der zwischen dem Otten und dem Seegüetli liegt und von einem Felsblock gekrönt ist. An der Westflanke des Weidsteins wurde auch einmal nach Erz geschürft. Davon zeugt ein Schacht auf der Höhe der Klostermatt. Da der Eisenoxid Anteil im Gestein gering ist, wurde die Arbeit anscheinend nach kurzer Zeit wieder eingestellt. Zu Fuss kann der Weidstein entweder vom Otten oder vom Seegüetli her erreicht oder via Seestrasse umrundet werden. Doch was bietet der Weidstein eigentlich für Lebensräume?

...und seine Lebensräume

Aufgrund seiner exponierten Lage bietet der Weidstein eine besondere Fülle an verschiedenen Lebensräumen. Durch die der Sonne zugewandte Lage der Südflanke des Kegels findet sich darauf ein als besonders artenreich geltender Trockenhang, und ein ebenfalls spannender Mischwald. Der sich nordöstlich des Weidsteins bis zum Lauerzersee erstreckt. Die landwirtschaftlich genutzten Bereiche sind geprägt von Fettwiesen und Hochstamm-Obstgärten, wie sie in der Gemeinde Lauerz früher weit verbreitet waren. Durch seine felsige Struktur und dank Trockensteinmauern und Lesesteinhaufen, werden diese Lebensräume weiter vervielfältigt.

Ein spannender Mischwald

Der Mischwald, der auf dem Weidstein wächst, birgt auch eine Besonderheit, die man in Lauerz vielleicht nicht unbedingt erwarten würde. Denn neben weit verbreiteten Baumarten wie etwa der Buche, Esche oder Birken, finden

sich im Mischwald vor allem an der westlichen Flanke des Weidsteins auch namhafte Bestände an Edelkastanien-Bäumen, die gerade in dieser Jahreszeit ihre Früchte in der stacheligen Schale abwerfen. Den Bäumen scheint es in diesem Gebiet in Lauerz sogar derart gut zu gefallen, dass neben grossen Altbäumen auch zahlreiche Jungbäume anzutreffen sind.

Wer lebt hier eigentlich?

Dank der Vielfalt an Lebensräumen fühlt sich hier auch ein breites Spektrum an Tierarten wohl, von denen die spannendsten hier kurz erwähnt werden. Gerade die artenreichen Halbtrockenwiesen an der Südflanke bieten dem für gefährdet geltenden Apollo Falter ideale Lebensbedingungen wie er sie sonst in Lauerz nicht findet. Weiter wurde im Bereich des Mischwaldes in diesem Sommer die Brut von Turm- oder Baumfalken beobachtet, die in der Schweiz ebenfalls potentiell gefährdet sind und nur während dem Sommer in der Schweiz verweilen. Doch nicht nur auf, sondern sozusagen auch im Weidstein finden sich spannende Bewohner. Der Kalkstein ist insbesondere in nördlicher Richtung stark zerklüftet, sodass sich zahlreiche Felsspalten und kleine Höhlen öffnen, in denen sich nicht näher bestimmte Fledermaus Arten anscheinend wohl fühlen.

Der Wert für Lauerz

Was nützt uns das eigentlich, wenn wir wissen, welche Tiere und Pflanzen in unserer Gemeinde vorkommen? Auf der einen Seite ist es spannend etwas über die Lebewesen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft zu lernen, sie zu erkennen und sich an ihrem Anblick zu erfreuen. Auf der anderen Seite ist die Vielfalt, die in einem Lebensraum angetroffen wird auch immer eine Visitenkarte dafür, wie mit dem Lebensraum umgegangen wird. Eine reiche Vielfalt an Pflanzen und Tieren ist etwas was nur dann erhalten bleibt, wenn der Landschaft Sorge getragen wird und auf die Bedürfnisse der darin vorkommenden Lebewesen Rücksicht genommen wird. Egal ob als Wanderer in der Freizeit oder als Land- oder Forstwirt bei der Bewirtschaftung der Flächen. Die Vielfalt wie wir sie gerade jetzt im Herbst am Weidstein antreffen ist eines von vielen Beispielen dafür, wie abwechslungsreich und spannend die Lebensräume in Lauerz sind. Diese Vielfalt ist etwas, was heute nicht mehr selbstverständlich ist und worauf wir als Bewohner von Lauerz stolz sein dürfen.

Florian Frischherz
Raumplanungs- und Umweltschmidmission



Fruchtstand einer Edelkastanie

Torte kreieren in der Bäckerei Pfenniger in Goldau

Letzten Monat durften unsere Lauerzer Schulkinder nicht nur einen Einblick in die seit über 76 Jahren bestehende Bäckerei Pfenniger in Goldau erhaschen, sie durften in der Bäckerei sogar selber Hand anlegen.

35 Kinder liessen sich diese Chance nicht entgehen und meldeten sich für diesen Anlass an. An zwei Mittwoch-Nachmittagen fuhren wir mit Privatautos nach Goldau und wurden von Sira Dudle-Pfenniger, Geschäftsführerin der Bäckerei Pfenniger, begrüsst. Nach einer kurzen Information wurden die Kinder in zwei Gruppen eingeteilt. Die einen durften zuerst mit viel Kreativität und Fingerspitzengefühl ihre Tortendekoration kreieren. Es war nicht ganz einfach, aber mit etwas Hilfe konnten wir prächtige Figürchen bestaunen. Die andere Gruppe hat in der Zwischenzeit mit sehr fachkundiger Unterstützung zweier Bäcker-Konditorfachangestellten die bereits vorbereiteten Tortenböden mit Füllung zusammengestellt. Danach wurde die Torte mit Schoggistreusel und Schoggispänen dekoriert. In der Halbzeit und nach einer kurzen Trinkpause wurden die Gruppen gewechselt, so dass alle Kinder mehr oder weniger alleine eine ganze Torte selber herstellen konnten.

Zum Schluss konnten die Kinder ihre Figürchen auf der Torte platzieren und alles in eine Schachtel verpacken damit sie unversehrt nach Hause getragen werden konnte.

Freizeit Erlebnis Lauerz



BESTATTUNGSDIENST Betschart & Eichhorn GmbH

Schwyz/Umgebung
041 810 10 69

Ingenbohl/Brunnen
041 820 00 20

bestattungsdienst.betschart@bluewin.ch • www.bestattungsdienst-betschart.ch
Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

FREIZEIT ERLEBNIS

Dienstag, 31. Oktober 2017
ab 18 Uhr bis ca. 20 Uhr
auf dem Gemeindeparkplatz

Halloween



Suppe

für Klein & Gross !

Kommt doch bei uns vorbei und genießt unsere
selbstgemachte Halloweensuppe!
Dazu gibt's wärmenden Tee und Glühwein.
Mit Topfkollekte.

organisiert von



SAMICHLAUSGRUPPE



NEU: wir vermieten Samichlaus- und Schmutzlikleider für Privat- oder Vereinsanlässe

Carla Lindauer, Hasen 14, 6424 Lauerz, Tel: 079 372 63 36
Marianne Betschart, Hasen 32, 6424 Lauerz, Tel: 041 811 63 26

Samichlausgruppe
Lauerz

Der Samichlaus besucht am 1. und 2. Dezember 2017 die Familien in der Gemeinde Lauerz

Freitag 1. Dezember 2017

17.55h Einzug vom Samichlaus in die Kirche

Achtung! Neue Einzugsroute: Dorfstrasse, Adlerplatz zur Kirche. Der Samichlaus wird vor der Kirche empfangen und betritt als Erster die Kirche.

ca. 18.30h Auszug aus der Kirche und anschliessend Besuch der Familien

Alle Familien, die den Besuch vom Samichlaus mit Gefolge wünschen, mögen sich **BITTE** bis am **19. November 2017** schriftlich bei einer der oben erwähnten Adressen anmelden.

Es können **keine Wünsche zum Datum** des Besuchtages berücksichtigt werden!

Die „Lob und Tadel Zettel“ werden nach der Anmeldung verschickt und müssen bis spätestens **26. November 2017** retourniert werden.

Die Besuchszeit wird Ihnen nach Erhalt des „Lob- und Tadelzettels“ am 27. November 2017 (abends) telefonisch mitgeteilt.

Wer dem Samichlaus Äpfel, Baumnüsse oder Dörrfrüchte in den Sack mitgeben möchte, möge die Gaben bei Carla Lindauer in den Hasen 14 abgeben, Besten Dank!

✂-----

Bei Interesse bitte mit diesem Talon anmelden

Samichlausanmeldung 2017

Name/Vorname:

Strasse/Nr.

Ort: Telefon- Nr.

Anzahl Kinder: Unterschrift:

SCHULE

Babysitter-Kurs im Kindergarten Berg 26.09.2017

Endlich sind die Puppen aus den Ferien zurück! Darauf haben die Kinder vom Kindergarten Berg gewartet. Doch bevor mit den Puppen gespielt werden kann, wollen wir noch den richtigen und sorgfältigen Umgang mit ihnen lernen und das geht am Einfachsten mit einem richtigen Baby! Angela Kaufmann hat sich netterweise bereiterklärt, mit ihrem einmonatigen alten Jorrit zu uns zu kommen und den Kindern zu zeigen, wie man ein so kleines Kind wickelt, es herumträgt usw. Ganz wichtig ist es, das „Köpfchen“ zu halten, beim Wickeln nicht an den Beinen zu zerrern, beim Ankleiden den Körper vorsichtig anzuheben. Die Kinder schauten gespannt zu und einigen war anzusehen, dass sie am liebsten mitgeholfen hätten, Jorrit zu wickeln und anzukleiden. Das Gelernte durfte dann auch umgehend an unseren Puppen umgesetzt werden. Die Kinder meisterten das mit Bravour! In der Zwischenzeit lebt unsere Puppenecke so richtig und ich bin sicher, wenn die Puppen sprechen könnten, würden sie sagen, wie gut es ihnen im Kindergarten Berg gefällt!

Sandra Banz



auf Fragen zu finden, wie: „Wer hat an unserer Schule eigentlich die längsten Haare?“ oder „Welcher Nachname kommt am häufigsten vor?“ Nach der Auflösung der Fragen beim Schulhaus wurden alle Kinder, mehr oder weniger erschöpft, aber durchwegs zufrieden, nach Hause entlassen.

Sara Baumann

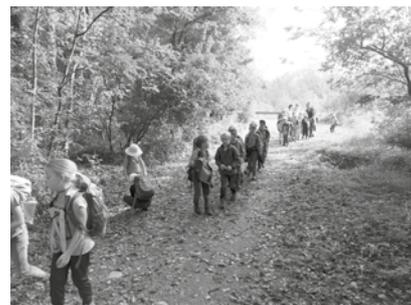


Herbstwanderung

In diesem Schuljahr stand für alle Kinder der Schule Lauerz bereits im Herbst ein gemeinsamer Anlass auf dem Programm.

Während die Schulkinder die ersten Lektionen noch in der Schule verbrachten, machten sich die Kleinsten bereits am Morgen auf den Weg zum Robinsonspielplatz in Goldau. Gestaffelt brachen dann auch die älteren Schüler auf, bis sich alle für ein gemeinsames Mittagessen beim Spielplatz einfanden.

Nach einer ausgiebigen Pause, in der viel gespielt, geredet und gelacht wurde, ging es in gemischten Gruppen zurück in Richtung Lauerz. Dabei waren nicht nur die Beine gefordert, sondern auch die Köpfe mussten angestrengt werden. Es galt, Antworten



Coiffeur
Reolon

Ursula Reolon

Damen- und Herren-Coiffeuse

Niedermatt 66

6424 Lauerz

Telefon 041 810 20 20

Ich freue mich auf Ihre telefonische Anmeldung

SCHULE

Naturschutzgebiet Lauerzersee – Sägel – Schutt 11.09.2017

Bereits seit dem ersten Schultag beschäftigen sich die Lauerzer Dritt- und Viertklässler im Fach NMG (Natur-Mensch-Gesellschaft) mit dem Thema Naturschutzgebiet Lauerzersee – Sägel – Schutt und seinen kleinen und grossen Bewohnern. Während den ersten vier Wochen fanden die NMG-Lektionen am Montagnachmittag jeweils draussen im Naturschutzgebiet statt. Dabei konnten die Kinder das Gelernte direkt in der Natur entdecken sowie viele neue Dinge draussen lernen und erforschen. So wurden Blätter, Nüsse, Federn und vieles mehr gesammelt und bestimmt. Es galt den Wald mit allen Sinnen zu erkunden und wir konnten Tiere wie Wasserfrösche, Gelbbauchunken, Stockenten, Krähen, Schwalben und viele mehr „live“ beobachten.

Als krönenden Abschluss der Waldnachmittage genossen wir am Montag, 11. September 2017 ein Zmittag über dem Feuer am Goldseeli. Direkt nach der Schule liefen wir vor dem Mittag los Richtung Goldseeli. Dort wurde sofort ein Feuer entfacht und die Kinder konnten sich rund ums Goldseeli austoben. Dabei fing Michi Dettling sogar einen kleinen Grasfrosch. Nach dem Zmittag kamen wir in den Genuss einer Führung durch Pius Kühne, Präsident der Stiftung Lauerzersee. Er hatte viele kleine und grosse Federn dabei und erzählte uns sehr viele spannende Fakten über verschiedenste Vögel. Beim gemeinsamen Spaziergang durch das

Gebiet rund ums Goldseeli erfuhren wir viele weitere Dinge über die Bewohner des Naturschutzgebietes. Pius Kühne und Lea Zurfluh fingen unterwegs Gelbbauchunken ein, sodass wir sie ganz genau anschauen konnten. Nach einem gemeinsamen Foto fand der tolle und erlebnisreiche Nachmittag im wunderschönen Naturschutzgebiet, welches direkt vor unserer Haustür liegt, seinen Abschluss! Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle noch einmal an Pius Kühne für die tolle Führung!

Monika Kenel & Simona Beffa



Schulreise der 2. Klasse 07.09.2017

Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres durften wir uns auf die Schulreise freuen. Mit Bus, Schiff und Standseilbahn fuhren wir nach Seelisberg, wo wir uns zuerst einmal auf dem tollen Spielplatz vergnügen konnten. Anschliessend begann unser Fussmarsch nach Bauen. Dort angekommen, konnten wir unsere Füsse im kalten Vierwaldstättersee baden, bevor uns das Dampfschiff wieder zurück nach Brunnen brachte. Mit vielen bleibenden Eindrücken gingen wir zufrieden und müde nach Hause.

Sara Baumann



SCHULE



Neuerungen beim Schulhaus

Seit dem Bezug des Schulhauses war bei jeder längeren Schönwetterphase im Sommer ein Problem spürbar. Mit jedem heissen Tag stiegen die Temperaturen im Innern und waren teilweise so hoch, dass ein geregelter Schulbetrieb nur mit Mühe möglich war. Seit Jahren waren Stimmen zu hören, welche eine Verbesserung der Situation forderten. Von Klimageräten bis besserer Lüftung waren viele Ideen vorhanden. Als Dorf mit dem Energiestadtlabel wurden Lösungen gesucht, welche nicht unnötig viel Energie benötigen und trotzdem effizient sind. Die Betriebskommission hat auch externe Experten zugezogen und sich letztendlich für eine Lösung mit besserer Beschattung entschieden. Nachdem die nötigen finanziellen Mittel im Budget 2017 bereitgestellt und die Offerten zur Erstellung eingeholt waren, konnten die Arbeiten während den Sommerferien durchgeführt werden. Die Holzverschalung im Obergeschoss wurde entfernt und es wurden Lamellenstoren montiert. Im Erdgeschoss wurde ein Sonnenschutz aus Textil montiert, damit der Spielbetrieb auf dem Pausenplatz ohne Einschränkung möglich ist. Bei schönem Wetter sind die gelben Storen und der graue Sonnenschutz nun gut sichtbar und verleihen dem Gebäude ein freundliches Äusseres – genau richtig für ein modernes Schulhaus.

Die neue Anlage wurde mit den heissen Tagen beim Start ins neue Schuljahr einer ersten Bewährungsprobe unterzogen. Die Temperaturen sind nun merklich tiefer, was Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen gleichermaßen schätzen. Damit in den Schulzimmern auch weniger Wärme erzeugt wird, wurden zeitgleich auch die alten, energieverbrauchenden Lampen entfernt und eine moderne LED-Beleuchtung montiert. Diese fügt sich sehr gut in die Deckenkonstruktion ein und erzeugt ein sehr gutes, regelbares Licht.

Die vor einem Jahr durch die Lehrlinge der V-Zug AG aufgewertete und erweiterte Pausenanlage wurde im Sommer mit einem weiteren Spielelement ergänzt. Die neue Pneuschaukel erfreut sich grosser Beliebtheit und wird in den Pausen wie auch in der Freizeit rege benützt. Die nach bfu-Normen geprüften Spielgeräte ermöglichen eine sichere, körperliche Betätigung unserer Kinder. Das fördert deren Entwicklung und hilft auch im Schulbetrieb.

Anlässlich der Elternabende in der Schule durften die Schulräte viele positive Rückmeldungen zu den vorgenommenen Änderungen entgegennehmen. Schulrat und Lehrerschaft bedanken sich bei der Betriebskommission für die ausgeführten Arbeiten, welche die Arbeitsplätze merklich aufwerten. Ein weiterer Dank geht an die Einwohner von Lauerz, welche die dafür nötigen Mittel an der Budgetgemeinde bereitgestellt haben. Unsere Schulanlage wurde nachhaltig verbessert damit sie noch viele Jahre für die Jüngsten in der Gemeinde von Nutzen sein kann.

Betriebskommission, Schulrat und Lehrerschaft Lauerz



Am 13. November 2017 chunt üsäs Hüttli wäg

Mir händ diä Ziit im Burähöfli gnossä.
Mir dankäd üch allnä wo üs unterstützt und
bsuächt händ rächt hätzlich.

Mir begrüssed üch gärä ab em 1. Dezember 2017
im nüä "Landgasthaus Bauernhof"
Wiiteri Informationä wärdät folgä!

Fam. Ursi & René Dettling-Ruhstaller mit Personal
Hätzlichä Dank, bis bald.



**Usschiässed im Burähof z'Lauerz
11. November 2017**

**Am Abig gits feini
Spezialitätä us der Schwyzer Chuchi
mit musikalischer Unterhaltung**

**Chum doch au, mir freued üs
Fam. Ursi & René Dettling-Ruhstaller mit Personal
und dä Musikantä**

PAUSE

Sudoku leicht

						1	4	
	1	3	9	5				6
	7		2		1			
	6	9		2		4		
	2		1		5		9	
		1		6		2	8	
			5		6		4	
1				9	7	5	3	
3	8							

Sudoku mittel

2					7			8
		4			3	2		
			6	1				
8	3					9		
		5		3		6		
		6					5	2
				2	5			
		2	7			8		
6			1					7

Sudoku schwer

					9			
3								6
	8			6	7		1	
1		8	6		4			
		4				1		
			2		1	8		7
	3		9	7			2	
5								4
			1					

Sudoku sehr schwer

	7			5			4	
6			9		2			8
	3			4			9	
1			2		3			7
	2			7			5	
2			4		6			5
	5			8			3	

Z`GRAGGEN DISTILLERIE

Z`GRAGGEN ist Brenner des Jahres 2017/2018



Bereits zum sechsten Mal konnte die Z`GRAGGEN Distillerie an der nationalen Spirituosenprämierung DistiSuisse diesen Titel ergattern. Im Rahmen der feierlichen Resultatbekanntgabe am 13. September in Olten konnte die Lauerzer Brennerei insgesamt 6 Goldmedaillen entgegennehmen. Die Auszeichnungen sind eine schöne Anerkennung für die tollen Produkte der Distillerie.

DistiSuisse – Nationale Spirituosenprämierung

Nur alle zwei Jahre findet die bedeutendste Spirituosenprämierung der Schweiz – die DistiSuisse - statt. Mit dem diesjährigen Anmelderekord von 504 Proben und 97 teilnehmenden Brennereien ist die Prämierung ein Degustations-Fest der Superlative. Aus allen Regionen der Schweiz werden Destillate für 19 verschiedene Kategorien eingereicht. Diese werden von einer geschulten Fachjury nach Aussehen, Geruch, Geschmack und Gesamteindruck getestet und mit Punkten bewertet. Ab einer Punktzahl von 91 bis 100 Punkte wird das Destillat mit Gold prämiert. Pro Kategorie darf sich das Produkt mit der höchsten Punktzahl zudem als Kategoriensieger betiteln. Die DistiSuisse zählt zu den anspruchsvollsten Prämierungen weltweit.

Sechs Goldprodukte

An der feierlichen Preisverleihung in Olten hat Dieter Meier 6 Goldmedaillen an Tony Z`graggen (s. Bild) überreicht. Folgende Destillate sind mit Gold prämiert worden:

- Williams
- Pflümlì
- Wildkirsch
- Rigi Alpenbitter
- Chardonnay Traubenbrand
- „Herdöpfeler“ Kartoffelbrand

Die beiden letzten Destillate erreichten sogar die höchste Punktzahl und sind Kategoriensieger. Tony und Andreas Z`GRAGGEN, Inhaber und Geschäftsführer der Distillerie, freuen sich über diese Erfolge und sehen sie als Belohnung für die tägliche Arbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Aktionstag „Die Schweiz brennt“

Am nationalen Brennertag „Die Schweiz brennt“ am Samstag, 11. November 2017, 10.00 bis 17.00 Uhr, sind Sie herzlich eingeladen alle Goldprodukte in der Distillerie Z`GRAGGEN zu degustieren. Am diesem Tag der offenen Tür wird live gebrannt und Sie haben die Möglichkeit die gesamte Distillerie zu besichtigen.



RESTAURANT FISCHERSTUBE



Portrait der neuen Pächter der Fischerstube Lauerz Stefanie und Volker Schadowske-Gwerder

Dass wir durch die Familie Z'GRAGGEN ausgewählt wurden, um die neue Fischerstube als Wirtepaar zu übernehmen und neu eröffnen zu dürfen, freut uns sehr und erfüllt uns mit Stolz. Diese Herausforderung nehmen wir gerne an, denn ausgezeichnete Brände und feines Essen gehören einfach zusammen.

Wir arbeiten schon jahrelang zusammen und ergänzen uns hervorragend. Volker, begeisterter und innovativer Koch, liebt die Zentralschweiz und lebt schon länger in der Schweiz als „Zuhause“ in Norddeutschland. Stefanie, vom Ried-Muotathal, ist mit viel Freude und Elan im Service am Werk. Während unseren gemeinsamen Jahren haben wir schon viele Stationen mit Erfolg gemeistert. Vom Tessin nach Schwyz und momentan im Urnerland gab es schon viele schöne Orte zum Arbeiten und Entdecken.



Aber jetzt ist es für uns an der Zeit sesshaft zu werden. Wo ginge das besser als am wunderschönen Lauerzersee? Leidenschaft am Herd und Gastfreundschaft am Tisch machen uns zum perfekten Team. Auch privat geniessen wir als Ehepaar die Zeit gerne bei gutem Essen und einem Glas Wein. Gute Produkte sind uns ebenso wichtig wie der richtige und respektvolle Umgang damit. So wird in der Fischertube, wie der Name auch sagt, frischen Fisch serviert. Aber es gibt auch traditionelle Gerichte sowie mediterrane Köstlichkeiten. Das Auge isst bei uns selbstverständlich auch mit. Und nach einem leckeren Essen darf es gerne auch ein Edelbrand der Distillerie Z'GRAGGEN sein.

Wir sind gespannt auf unsere neuen Gäste und Nachbarn, die wir in der Fischerstube im Frühjahr 2018 begrüßen und kennenlernen dürfen. Wir freuen uns auf die kommenden Jahre, die uns allen viel Freude und Genuss bringen mögen.

Stefanie und Volker Schadowske-Gwerder
Seerestaurant Fischerstube, Lauerz

Z'GRAGGEN
DISTILLERIE

Z'GRAGGEN
Rigi Alpenbitter

SCHWEIZER
MEISTER
2017/2018

Z'GRAGGEN
RIGI ALPENBITTER, 24 vol.-%

Unser preisgekrönter Rigi Alpenbitter wird nach einem uralten Geheimrezept aus verschiedenen Kräutertexttrakten gewonnen – und das schmeckt man. Geniessen Sie den Bitter pur auf Eis oder mit Orange. Entdecken Sie alle unsere Produkte vor Ort in unseren Shops in **Lauerz** und **Altdorf** oder online auf zgraggen.ch.

Z'GRAGGEN DISTILLERIE AG
gebrannte Leidenschaft.
Seestrasse 56 | 6424 Lauerz
info@zgraggen.ch | zgraggen.ch

Einsätze 2017

10. Januar:	Brand Gross, Holzverarbeitungsbetrieb Schilliger, Haltikon
23. Januar:	Verkehrsunfall Seestrasse, im Dorf Lauerz
04. Februar:	Fahrzeugbrand in Lauerz, Bushaltestelle Schwanau
11. Februar:	First Responder Einsatz
27. Februar:	Rauchentwicklung Seestrasse
04. März:	Technischer Einsatz, Bootsanlegestelle Schwanau
04. März:	Technischer Einsatz, Seestrasse
05. Mai:	Fehlalarm Waldbrand
11. August:	Wassereinbruch Unterhof

Am Sonntag, 8. Oktober wurden die Offiziere der Feuerwehr Lauerz von der Alarmzentrale Schwyz via Konferenzgespräch über ein scheinbar unbemanntes Boot auf dem See, welches bereits am Sinken war, informiert. Nach kurzer Absprache wurde beschlossen, mit unserem Boot zum Havarist zu fahren, um allfällige Hinweise aufzunehmen, ob Personen im Boot waren. Dies konnte zum Glück dann soweit ausgeschlossen werden. Anschliessend wurde das Boot zurück an Land gezogen.



Bootsbergung

Herbstübungen 2017

Die Mannschaft startete ihr Herbstübungsprogramm im UFZ in Seewen. An div. Posten wurde der Einsatz von Kleinlöschgeräten wie Handfeuerlöscher oder Löschdecken in praktischen Arbeiten geübt. Es ist immer wieder erstaunlich zu sehen, welche Löschwirkung ein einfacher Feuerlöscher hat.....Voraussetzung, dass der richtige Löscher mit dem richtigen Löschmittel zur Verfügung steht. Auch mit einer Löschdecke können Entstehungsbrände effizient bekämpft werden; z.B brennende Pfannen, Abfalleimer oder ähnliches. An einem weiteren Posten musste eine einsturzgefährdete Betondecke mit den uns zur Verfügung stehenden Mittel stabilisiert und leicht angehoben werden. Beim letzten Posten musste ein abgestürztes Auto so gesichert werden, dass die verunfallten Personen sicher und schonend geborgen werden konnten.

Bei der sechsten Mannschaftsübung galt es, den Umgang mit Gerätschaften wie Trennschleifer, Bohrhammer oder Elektrosäge aufzufrischen. Diese Geräte können bei Personenrettungen, Schaffung eines Rettungsweges oder bei techn. Einsätzen eingesetzt werden. Ebenfalls wurde das neu geschaffene Wald- und Flurbrandmodul vorgestellt. Da sind keine High-Tech-Geräte gefragt sondern einfache Mittel wie Patschen, Hacken oder Rucksackspritzen.

Die siebte Mannschaftsübung war gleichzeitig die zur Tradition gewordene öffentliche Übung. In diesem Jahr wurde explizit das Gebiet Seestrasse 34 bis Seegüetli und der untere Teil der Hasen eingeladen. Leider meinte es an diesem Abend Petrus nicht gut mit uns.....vielleicht wollte er aber auch nur unsere neue Brandschutzbekleidung einem Nassetest unterziehen. Trotz der widerlichen Bedingungen liessen es sich ein paar Lauerzer/innen nicht nehmen, der Feuerwehr bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen. Anschliessend wurde noch Kaffee und Kuchen spendiert.

Der Atemschutznotfall war das Hauptthema der achten und sogleich letzten Mannschaftsübung. Bei einem Atemschutzeinsatz kann es trotz verschiedener Sicherheitsvorkehrungen zu unvorhergesehenen Zwischenfällen kommen; z.B. kann der Atemschutzgeräteträger ein Schwächeanfall erleiden, ein medizinisches Problem kann auftreten oder auch äussere Einflüsse wie Hitze, Trümmerteile oder ein Sturz können eine Notsituation hervorrufen. Kommt es mal soweit, muss jedes Mitglied der Feuerwehr, ob er nun selber Atemschutzgeräteträger ist oder nicht, in der Lage sein, rasch zu helfen.



Impressionen von den Herbstübungen 2017

Und hier noch ein Link, wenn eine brennende Pfanne mit Wasser anstatt mit der Löschdecke oder dem Deckel gelöscht wird:

<https://www.youtube.com/watch?v=wVFjJDoPd8Y>

Einen Notruf richtig absetzen

In Fachliteraturen gibt es viele Meinungen, wie ein Notruf richtig abgesetzt werden muss; es gibt die sogenannten W-Regeln, also wer-wo-was-wieviel-wann....., über deren Reihenfolge gehen aber die Meinungen eh auseinander. Aber sind wir ehrlich, können wir die Reihenfolge in einer Stresssituation wirklich abrufen? Ist es nicht eher so, dass wir noch kurz überlegen müssen, ist es im Brandfall nun die 117 oder die 118? Daher möchte ich Ihnen ein paar Informationen geben.

Die klassischen Notfallnummern in der Schweiz sind:

- **117** Polizei
- **118** Feuerwehr
- **144** Sanität
- **1414** REGA

- Wählen Sie in unserer Region die 117 oder die 118, dann gelangen Sie an die Alarmzentrale der Kantonspolizei Schwyz.

- Wählen Sie in unserer Region die 144, dann gelangen Sie an die Alarmzentrale von Schutz und Rettung Zürich.

- Wählen Sie die 1414, dann gelangen Sie an die Einsatzzentrale der REGA.

Eines kann ich Ihnen garantieren, egal welchen Notruf Sie absetzen, am anderen Ende des Telefons sitzt eine Fachperson mit Erfahrung. Diese Personen (Disponenten) sind heute so geschult, dass Sie sofort die Führung des Gesprächs übernehmen und versuchen, die nötigen Informationen von Ihnen abzuholen. Die Person weiss, dass Sie sich als Anrufer womöglich in einer Stresssituation befinden. Dem Disponenten stehen die modernsten Mittel mit aktuellstem Kartenmaterial und Daten zur Verfügung. Sobald Sie dem Disponenten die Adresse angeben, öffnet dieser am Bildschirm den Kartenausschnitt und löst das erste Aufgebot aus, z.B die Feuerwehr der betreffenden Gemeinde. Bekommt er von Ihnen weitere Informationen, hat dies vielleicht weitere Aufgebote zur Folge. Und nun zurück zum richtigen Notruf:

Wenn man kurz seinen Namen nennt, ist es wie bei jedem Gespräch, hilfreich aber nicht von grösster Wichtigkeit; beim Disponent wird ihre Telefonnummer eh registriert. Das wichtigste für einen erfolgreichen Notruf ist eine möglichst **genaue Adresse oder Ortsangabe**. Anschliessend sollten Sie kurz und bündig durchgeben, was genau passiert ist, ob Personen in direkter Gefahr sind und allenfalls wieviele verletzte Personen es gibt. Beenden Sie das Gespräch erst, wenn der Disponent es ihnen sagt. Es kann z.B sein, dass Sie bei einem medizinischen Notfall bereits Anweisungen zur Erstversorgung des Patienten erhalten.

Termine 2017

21. Oktober:	07.30h	Hydrantenkontrolle / Lokalreinigung
30. Oktober:	19.30h	Offiziersübung mit AGO
03./04. November:		Feuerwehrreise
06. November:	19.30h	Atemschutz mit AGO

Kommando Feuerwehr Lauerz,
Patrick Bürgi, Auliweg 20b, 6424 Lauerz,
fam-buergi@kfanet.ch

KULTUR- UND SPORTKOMMISSION

Die Kultur und Sportkommission lädt alle Kinder und Jugendlichen aus Lauerz herzlich ein zum Besuch des Eishockeyspiels:

EV ZUG – HC Ambri-Piotta

- Wann: Freitag, 17. November 2017
- Wo: Bossard Arena Zug
- Treffpunkt: 17.45 Uhr auf dem Schulhausplatz in Lauerz
- Rückkehr: ca. 23.00 Uhr (je nach Dauer des Spiels)
- Verpflegung: Für Essen und Trinken ist jeder Teilnehmer selber verantwortlich.
- Kosten: Die Kosten für die An- und Rückreise sowie für die Tickets werden durch die KUSK übernommen.
- Anmeldung: Bis spätestens 03. November 2017 bei Philipp Emmenegger 079 704 28 99 oder philipp.emmenegger@kfanet.ch

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und einen spannenden Hockeyabend!



50-JÄHRIGES JUBILÄUM DER FASNACHTSGESELLSCHAFT GÄTTERLIFURZER LAUERZ

Einladung zur Infoveranstaltung vom 27. Oktober 2017

Das Organisations-Komitee des Gäfu-Jubiläums freut sich, alle Jubi-Teilnehmer und alle anderweitig Interessierten aus der Bevölkerung an die nächste Jubi-Infoveranstaltung einzuladen. Die Sitzung findet am Freitag 27. Oktober 2017, um 20.00 Uhr im Vereinsraum in Lauerz statt. An der Infositzung werden die Jubi-Teilnehmer und Interessierten unter anderem detaillierter über den Ablauf des Jubiläums und den Stand der Arbeiten informiert. Die für die Dörlifasnacht oder den Umzug angemeldeten Gruppen wurden hierfür bereits schriftlich eingeladen.



Einladung Infoveranstaltung zum 50-jährigen Gätterlifurzer Jubiläum

Ort: Vereinsraum Schulhaus Lauerz
Datum: Freitag 27. Oktober 2017
Zeit: 20.00 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Überblick Jubiläum, Stand der Arbeiten
3. Sponsoring & Werbung
4. Fragen klären
5. Abgabe Talons

Die Vorbereitungen für das Jubiläum sind auf Kurs und auch die Sponsorsuche läuft weiterhin auf Hochtouren, damit die gesteckten Ziele erreicht werden können. So ist das OK weiterhin bemüht, noch den einen oder anderen Sponsor für das Jubiläum gewinnen zu können. Für Unterstützung in diesem Bereich sind wir weiterhin sehr dankbar. Sponsorenbrochüren können beim OK oder online auf gaetterlifurzer.ch jederzeit bestellt werden, um diese beispielsweise dem Arbeitgeber oder Bekannten abzugeben.

FRAUEN- UND MÜTTERVEREIN



Rückblick



Mit 9 Erwachsenen und 8 Kinder wanderten wir von der Ibergeregge zum Alpbeizli Zwäcken.
Wir erlebten einen gemütlichen Nachmittag zusammen.
Karin Wyrsch

Aus dem weiteren Jahresprogramm

Grabgestecke für Allerheiligen

Am **Freitag, 27. Oktober** stellen wir Grabgestecke her.
Verkauf am Samstag, 28. Oktober, von 8.00 Uhr – 11.00 Uhr bei der Kirche.

PRO SENECTUTE

Der schöne Herbst ist da und wir treffen uns zum **Mittagstisch** am **31. Oktober**, 12.00 Uhr im Restaurant Buurähöfli.
Anmeldung bei Fam. Dettling Tel: 041 811 58 18

Das Nächste **Jassen** ist am **7. November**, 13.15 Uhr im Rest. Waage.

Der **Tanznachmittag** findet am **17. Oktober**, von 14.00 bis 17.00 Uhr im Rest. Buurähöfli statt.
Es spielen die Bürgler- Laimbacher.

Laternen aus Holz

Wegen grosser Nachfrage bieten wir diesen Kurs nochmals an. Zusammen mit Franz Blaser können wir schöne Holzlaternen herstellen.

Kosten pro Laterne ca. Fr. 30.-.

Achtung!! Datumsänderung

Der Kurs wird neu durchgeführt am,
Dienstag, 7. November um 19.00 Uhr im Auliweg 28
Anmelden bis am 28. Oktober bei Anita Müller
Tel. 041 810 06 33.

Adventskränze und Gestecke herstellen

Donnerstag, 30. November, ab 13.30 Uhr
Freitag, 1. Dezember, ab 13.30 Uhr im Werkzimmer der Primarschule.

Wir sind um jede Mithilfe beim Kranzen und Gestecke herstellen dankbar.

Verkauf: Donnerstag, ab 18.00 Uhr und Freitag, ab 13.30 Uhr

Adventsfeier

Aus verschiedenen Gründen verschieben wir unsere Adventsfeier auf den **Montag, 11. Dezember 19.30 Uhr in den Vereinsraum.**

Es muss also keine Wendeltreppe hochgestiegen werden!!

Geburtstage

Den 85. Geburtstag feiert,
Martin Blaser Bergstrasse 7, geb. 28.10.1932

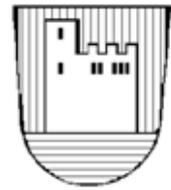
Den 70. Geburtstag feiert,
Maria Rosa Bürgler Oberdorf 3, geb. 26.10.1947
Klaus- Peter Nigrin Hasen 29, geb. 29.10.1947

Alles Gute zum Geburtstag.



Restaurant Bahnhof Steinen, Bahnhofstr. 30, 6422 Steinen
Email: restaurant-bahnhof@gmx.ch Tel.: 041 833 00 79

GENOSSAME LAUERZ



Ausschreibung der Landteile Husmatt

Am 8.11.2017 um 20.00 Uhr findet im kleinen Saal der Mehrzweckhalle die Vergabe der Landteile Husmatt statt.

Interessierte Lauerzer Landwirte, welche Genossenbürger sind, werden eingeladen an der Auslosung teilzunehmen.

Der Rosenbanner entscheidet.

Auf eine rege Teilnahme freut sich der Genossenrat Lauerz.

PFARREI

Liebe 1. , 2. und 3. Klässler
Liebe Eltern



Wir laden Euch herzlich zur
SUNNTIGS-FIIR am **29. Oktober**
und **17. Dezember** ein.

An der SUNNTIGS-FIIR erleben wir den
Glauben in der Gemeinschaft. Wir singen,
beten, basteln, hören Geschichten.

Wir freuen uns auf viele neugierige Kinder
Rita, Stefanie, Paula und Erna

BAUEN
PLANEN
GENERALUNTERNEHMER

BRUSABAU

www.brusabau.ch

Dettling Ingenieure

HOCHBAU | LANDWIRTSCHAFT | TIEFBAU | GESAMTPLANUNG

Dettling Ingenieure GmbH | Frauholzstrasse 9b | 6422 Steinen
041 811 24 24 | info@dettling-ingenieure.ch | www.dettling-ingenieure.ch



MASSGESCHNITZTE GELDANLAGE, SCHWYZER ART.

Unsere neuen, hausgemachten Strategiefonds eröffnen Ihnen attraktive Möglichkeiten der Geldanlage.
Sie wählen die Strategie, wir legen Ihr Geld an.

szkb.ch/strategiefonds

 Schwyzer
Kantonalbank



Fahrdienst

Der Rotkreuz-Fahrdienst bringt behinderte oder betagte Menschen zum Arzt, ins Spital, zur Therapie, zum Kuraufenthalt, zum Coiffeur oder zum Einkaufen und anschliessend wieder nach Hause. Dies im ganzen Kanton Schwyz und zwar flächendeckend.

Kostenübersicht

Innerorts (Grundtarif)	10.00 CHF
Zonenpauschale	5.00 oder 8.00 CHF
Pro weiteren km	0.70 CHF
1 Stunde Wartezeit	gratis
2 Stunden & mehr	5.00 CHF + Parkgebühr

Kontakte

Erna Föhn	041 810 06 56
Ursi & Sebi Baggenstos	041 811 63 48
Bruno Wipfli	079 311 07 06

Babysitter gesucht

Als Babysitter stehen in Lauerz die folgenden jungen Mädchen zur Verfügung:

Birrer Patricia	041 811 14 92
Bürgi Anina & Corina	041 811 81 37
Bürgler Aline	041 810 08 64
Dörig Anna & Elisabeth	041 828 14 30
Föhn Jenni	041 810 06 56
Heinzer Léonie	041 810 31 10
Kistler Aline, Carla & Eliane	041 810 28 85
Lottenbach Marie-Eloise	041 811 82 80
Marty Janin	041 810 31 82
Müller Karin	041 810 06 33
Sidler Dinah	041 810 00 59
Suter Michelle	041 810 12 45
Zwyer Stefanie	041 810 08 84



Alle jungen Mädchen haben einen anerkannten Babysitterkurs beim Schweizerischen Roten Kreuz absolviert. Sie lernten dabei, was beim Babysitten wichtig ist und wie sie sich in schwierigen Situationen zu verhalten haben.

SAMARITER



Sanitätsdienst

Benötigen Sie für eine Veranstaltung in der Gemeinde Lauerz einen Sanitätsdienst?

Folgende Organisationen können bei Bedarf für den Sanitätsdienst angefragt werden:

Feuerwehr Lauerz SEE-Gruppe

Chef SEE
Silvia Bürgi
Natel 079 693 52 19

Samariterverein Arth-Goldau

Davide Venezia
Leiter Dienste
Telefon 041 855 04 00
Natel 076 440 55 56
E-Mail: san.dienst.goldau@gmx.ch
<http://www.samariter-arth-goldau.ch/>

Rettungsdienst Schwyz AG

Gotthardstrasse 224
Postfach 42
6423 Seewen
Telefon 041 811 15 55
E-Mail: info@rdsag.ch
<http://www.rettungsdienst-schwyz.ch>



VEREIN KIND UND ELTERN



Vorschau

Elternabend Spielgruppe und GV Verein

Zur Erinnerung: Am nächsten Dienstag, 24. Oktober 2017 findet um 20.00 Uhr im kleinen Saal der Elternabend der Spielgruppenkinder und die Vereins-GV statt (Eingang Turnhalle, Wendeltreppe hoch).

Spielenachmittag

„Wer macht mit mir es Spiel?“ Am Mittwoch, 8. November 2017 treffen wir uns von 14.00 bis 16.00 Uhr im Vereinsraum zu einem kurzweiligen Spielenachmittag. Wir bieten einen ganzen Tisch voller Gesellschaftsspiele für Kinder und Erwachsene von ca. 2 bis 99 Jahren zum ausprobieren. Wir freuen uns auf viele Kinder in Begleitung der Eltern, Grosseltern usw. Nehmt eure Finken und ein Zvieri mit!



Kinderhütendienst im Vereinsraum

Freitag, 27. Oktober 2017, 09.00 - 11.00 Uhr

Freitag, 24. November 2017, 09.00-11.00 Uhr

Für alle Kinder von ca. 2,5 - 5 Jahren. Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 5.- pro Kind. Bitte Finken und Znüni mitnehmen und die Tasche/den Rucksack mit dem Namen beschriften. Die Spielgruppenleiterinnen Rita Lott und Michela Moser freuen sich auf euch!

FDP LAUERZ

FDP
Die Liberalen

Öffentlicher Parteihöck am 30. Oktober

Unser neuer Gemeindeschreiber, Herr Stefan Brauchli, hat uns das Angebot gemacht, sich bei einem unserem Höck persönlich vorzustellen und zu berichten, wie er seine Arbeit als Gemeindeschreiber unserer Gemeinde sieht und auszuführen gedenkt.

Wir danken Herrn Brauchli für seine Bereitschaft und begrüßen seine offene Art der Kommunikation. Gerne begrüßen wir interessierte Bürgerinnen und Bürger auch ausserhalb der FDP zu diesem Treffen und zum Gedankenaustausch mit unserem Gemeindeschreiber.

Die weiteren Geschäfte dieses Abends werden dann Partei intern diskutiert.

Wir treffen uns am Montag, 30. Oktober um 20.00 im kleinen Saal der MZH und freuen uns auf zahlreiche Teilnahme an unserem Höck.

FDP Lauerz
Baggenstos Josef, Präsident

**Langfristig zu vermieten per
1. Dezember 2017 oder nach Vereinbarung**

4.5 Zimmer Altbauwohnung im Parterre (89.6 m2)

Auliweg 4, 6424 Lauerz

(neue Küche mit Geschirrspüler, Parkett im Wohnzimmer,
neues Laminat in den Zimmern)

Mietzins: Fr. 1'500.-- pro Monat

inkl. Nebenkosten pauschal

plus ein Aussenabstellplatz à CHF 50.00 pro Monat

Interessenten melden sich unter

E-Mail: sandro.murer@bluewin.ch



«Ski-Fit»

Wir machen uns Fit für die Wintersaison 2017/2018 und stärken Muskeln und Ausdauer, damit wir die Ausflüge auf Pisten und Loipen noch mehr geniessen können.

MZH Lauerz, jeweils Freitag, 20.00h - 21.00h (ev. nach Wunsch noch Spiele bis 21.30h)

Dauer: Oktober 2017 (nach Herbstferien) bis Februar 2018 (vor Sportferien).

Daten

<u>Oktober</u>	<u>November</u>	<u>Dezember</u>	<u>Januar</u>	<u>Februar</u>
Ferien	03.11.17	01.12.17	Ferien	02.02.18
Ferien	10.11.17	Maria Empfängnis	12.01.18	Fasnachtsbrücke
20.10.17	17.11.17	15.12.17	19.01.18	16.02.18
SCL-Anlass	24.11.17	22.12.17	26.01.18	23.02.18

Mitmachen kann Jedermann -frau, egal ob Hobby- oder Fernsehsportler. Jede(r) macht so viel sie/er mag und kann. (auch SCL-Nichtmitglieder willkommen)



«Chum doch au»



Bei Fragen:

Cornel Pfrunder: 079 660 76 60

Brigitte Schilter: 079 332 66 72

SPITEX REGIO ARTH-GOLDAU



Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung wird vom Verein Spitex Regio Arth-Goldau im Auftrag der Gemeinden Arth und Lauerz zur Verfügung gestellt. Frau Marlies Studer, Mütterberaterin HF, berät Sie im Umgang mit Ihrem Baby oder Kleinkind im Vorschulalter. Sie hilft Ihnen gerne, sich im neuen Familienalltag zurecht zu finden. Die Ferienvertretung erfolgt jeweils durch Miriam Roschi, Mütterberaterin bei der Spitex Schwyz.

Beratungen, Tel: 079 262 85 55

Persönliche Beratungen

Persönliche Beratungen erfolgen auf Termin und können in Goldau oder Lauerz stattfinden. Rufen Sie dazu Marlies Studer an unter: 079 262 85 55 (wenn vorübergehend nicht erreichbar, bitte Name und Telefonnummer auf Band sprechen, sie ruft zurück)

Adresse Goldau: Spitex Regio Arth-Goldau, Sonneggstrasse 31

Adresse Lauerz: Schulhaus Lauerz, Vereinslokal (EingangAuliweg)

Können Sie den vereinbarten Termin nicht wahrnehmen, ist eine frühzeitige Abmeldung erforderlich.

Telefonische Beratungen

Marlies Studer ist für Sie zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar unter: **079 262 85 55**

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 - 09.00 Uhr

Freitag: 08.00 - 09.30 Uhr

Hausbesuche

Sofern Sie nach der Geburt Ihres Kindes die freiwillige Anmeldekarte ausgefüllt haben (wird durch Spital/Geburtshaus abgegeben), wird sich Marlies Studer nach Ihrer Entlassung aus dem Spital telefonisch bei Ihnen melden, um einen Termin bei Ihnen zu Hause zu vereinbaren. Weitere Hausbesuche erfolgen auf Wunsch nach dem ersten persönlichen Beratungsgespräch.

Was tun wir für Sie?

- Beratung und Begleitung in Ihrer Aufgabe als Eltern von Säuglingen und Kleinkindern im Vorschulalter
- Ernährungsberatung sowie beraten beim Stillen und Stillproblemen
- Beobachten und beurteilen der Entwicklung Ihres Säuglings
- Unterstützung in der Pflege des gesunden oder kranken Kindes
- Besprechen von alltäglichen Erziehungsfragen
- Beratung bezüglich Impfungen, Unfallverhütung usw.
- Im Auftrag der Kinder- und Erwachsenenschutz-Behörde (KESB) unterstützen wir Familien in schwierigen Situationen.

Kosten

Die persönlichen Beratungen sind kostenlos.

Es wird eine einmalige Einschreibgebühr von Fr. 30.- erhoben.

Vorbereitung

Bitte nehmen Sie das Gesundheitsheft mit. Es ist auch sinnvoll, sich Fragen zu Hause zu notieren, damit nichts vergessen geht.

Sonneggstrasse 31, 6410 Goldau
www.spitex-arth-goldau.ch / info@spitex-arth-goldau.ch
Tel: 041 859 14 00 Fax: 041 8591401

Schwyzer Kantonalbank, 6431Schwyz
Kto.-Nr. CH 94 0077 7008 5219 81339
PC-Konto: 60-1-5

Ihre Mütterberaterinnen: **Marlies Studer, Mütterberaterin HF**
***Myriam Roschi, Stv. bei Abwesenheit**

Beratungstelefon: **079 262 85 55**
Montag 10.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag 08.00 – 09.00 Uhr
Freitag 08.00 – 09.30 Uhr
Email: **mvb@spitex-arth-goldau.ch**

Persönl. Beratungen: **Sind an untenstehenden Daten auf telefonische
Anmeldung hin möglich:**
079 262 85 55

Lauerz Beratungszeiten:	Schulhaus Vereinsraum Eingang Aulilweg 13.00 - 16.00 Uhr
------------------------------------	---

Freitag, 20.10.2017
Freitag, 17.11.2017

Freitag, 15.12.2017

SCHNÜRIGER PARKETTE

HOLZBÖDEN

LAMINATE

TRENDS

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir nach
Vereinbarung einen **Parkett-/ Bodenleger**.

Sie...

- sind im Besitz einer abgeschlossene Berufslehre als Parkett-/Bodenleger, Schreiner oder Zimmermann
- sind zuverlässig und motiviert
- sind exaktes und selbständiges Arbeiten gewohnt
- verfügen über einen Führerausweis Kategorie B

Wir bieten Ihnen...

- vielseitige, verantwortungsvolle und interessante Arbeiten im Bodenbereich bei Neu- und Umbauten
- Arbeitseinsätze hauptsächlich im Raum Zentralschweiz
- Arbeitsausführungen mit den neusten Produkten und Maschinen unserer Branche
- spannende Projekte und direkten Kundenkontakt
- zeitgemässe Entlohnung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre vollständigen, schriftlichen
Bewerbungsunterlagen an:

Schnüriger Parkette GmbH
Waldheimstrasse 6/Postfach 461, 6314 Unterägeri
041 750 97 61, info@schnueriger-parkette.ch



Unterhof 9
6424 Lauerz
Tel. 041 810 11 77
Fax 041 810 11 88
info@nietlisbach-holzbau.ch
www.nietlisbach-holzbau.ch

Landwirtschaftliche Bauten

Zimmereiarbeiten

Parkett

Holzsystem

Dachdeckerarbeiten

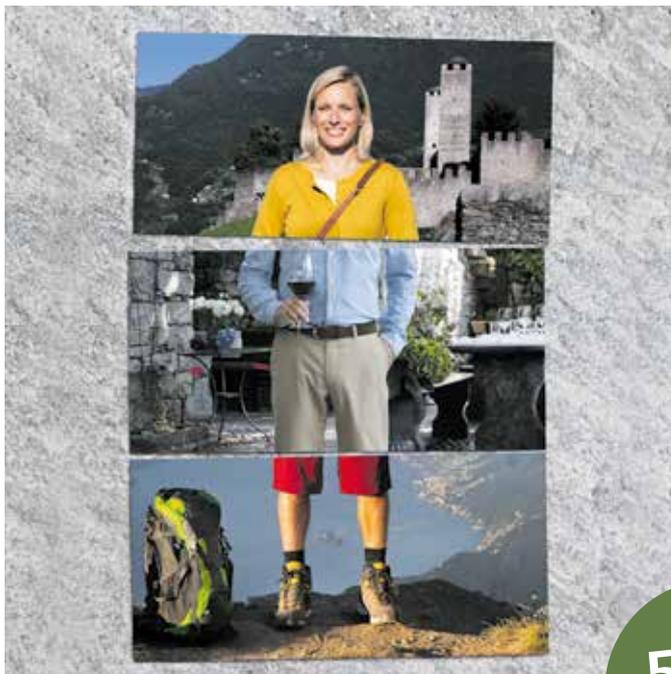


R. Inderbitzin Plattenbeläge GmbH

Robert Inderbitzin
Unterhof 6
6424 Lauerz
Handy 079 580 29 54
Telefon 041 810 20 75
ri@inderbitzin-plaettli.ch

Ihr Profi

- ◆ Platten verlegen
- ◆ Mosaik verlegen
- ◆ Umbauten
- ◆ Renovationen
- ◆ Kundenarbeiten
- ◆ Kittarbeiten



So individuell wie Sie,
so nah wie nie.

Erleben Sie die Vielfalt
des Tessins.

Mitglieder erhalten attraktive Ermässigungen
auf ÖV, Hotel und Ausflüge.

Mehr Infos unter: raiffeisen.ch/tessin

Bis zu
50%
auf ÖV, Hotels
und Ausflüge

MEMBER
PLUS

Raiffeisenbank Rigi
Schwyz | Brunnen | Goldau | Immensee | Küssnacht am Rigi | Weggis
Telefon 041 859 19 19 | www.raiffeisen.ch/rigi

RAIFFEISEN